

## Medieninfo

### **Bauwesen der FH Lübeck erweitert Lehrspektrum um Krankenhausplanung**

Mit dem Architekten und Diplomingenieur Stephan Wehrig und seiner Professur am Fachbereich Bauwesen erweitert die Fachhochschule Lübeck ihr Lehrspektrum in der Architektur erstmals um das Fach ‚Krankenhausplanung‘.

Stephan Wehrig hat an der Fachhochschule Würzburg Architektur studiert. Nach einem Auslandsstudiums an der Universität Pécs im Jahre 2003 folgten erste berufliche Erfahrungen in Architekturbüros in Würzburg und Augsburg. Anschließend spezialisierte er sich bei einem der führenden Architekturbüros in Deutschland mit Sitz in Frankfurt/ M. auf Planungen im Gesundheitswesen und leitete dort ab 2008 die Entwurfsabteilung für Krankenhausplanung bis zu seiner Ernennung an der FH Lübeck.

Das Arbeitsfeld von Wehrig befindet sich an der Schnittstelle von Medizin und Architektur und ist von zentraler Bedeutung, wenn es darum geht, medizinisch strategische Entscheidungen und betriebsorganisatorische Konzepte in erfolgreiche Krankenhausplanungen umzusetzen. Auf dem Gebiet der Krankenhausplanung kann er aufgrund seiner umfangreichen Erfahrungen im Bereich der „Medizinisch–Strategisch–Baulichen Zielplanung“ neue Impulse in der Lübecker Bauausbildung setzen.

Bereits während seiner privatwirtschaftlichen Tätigkeit hat er zukunftsweisende Krankenhauskonzepte gemeinsam mit Medizinern und Medizinerinnen, Pflegediensten und Klinikgeschäftsführungen entwickelt. Wehrig hat diese interdisziplinären Entwicklungsprozesse an zahlreichen Klinikstandorten erfolgreich betreut und gesteuert, wobei das Spektrum realisierter medizinische Planungsprojekte von einem Zentralklinikum über die Fachklinik bis hin zur Spezialklinik reichte. Auch im Bereich der ambulanten Versorgung wurden unter seiner Mitwirkung zahlreiche medizinische Versorgungszentren und Ärztehäuser geplant und realisiert. Erfahrungen in der internationalen Zusammenarbeit erwarb er durch die gemeinsame Entwicklung eines Klinikums in Abu Dhabi.

Über eine Kooperation mit dem Fachbereich Bauwesen der Technischen Hochschule Mittelhessen hat sich Wehrig dem Thema der ökonomischen Optimierung der Architektur als Entwurfsstrategie genähert und auseinandergesetzt. Dieses Thema ist insbesondere dann interessant, wenn es darum geht in der Krankenhausplanung öffentliche, finanzielle Mittel verantwortungsvoll zu verwenden bei bestmöglicher Patientenversorgung und gleichzeitiger Nutzung teurer medizinischer Innovationen. Zudem hat Wehrig auch auf den Gebieten des Hochschul – und Institutsbaus sowie im Bauen im denkmalgeschützten Bestand gearbeitet. Vor diesem fachlichen Hintergrund wird er neben den neuen Vorlesungen in der Krankenhausplanung auch Grundlagenfächer im Master – und Bachelorstudiengang Architektur am Fachbereich Bauwesen anbieten. Die Arbeit mit Studierenden des Fachbereichs wird sich an seinem Leitbild von der „Architektur für den Menschen“ orientieren, das er gemeinsam mit den Studierenden weiterentwickeln und fortführen will.